



**Protokoll der 9. ordentlichen Sitzung des 2. Studierendenparlaments der Hochschule Geisenheim University am 10. November 2014 um 19:00 Uhr in Geisenheim im Gruppenarbeitsraum (AStA-Gebäude)**

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Eröffnung der 9. ordentlichen Sitzung durch Lisa Glawe.

### **TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Anwesend sind: Lisa Glawe, Lars Steinert, Theresa Schmidt, Vicki Awihsus, Fabian Fleckenstein, Magnus Jahn, David Schmid, Johanna Moraweg, Katharina Thierolf, Elias Geiselman, Hendrik Hopp und Franz-A. Keil

Damit ist das StuPa beschlussfähig.

Des weiteren:

Von der AStA: Simon Weiss

Gäste: Philipp Lohkamp

### **TOP 3 Festlegung der Sitzungsleitung und der Protokollführung**

Die Sitzung wird von Lisa Glawe geleitet. Protokollant ist Lars Steinert.

### **TOP 4 Beschluss der Tagesordnung**

TOP6 wurde von der Tagesordnung gestrichen.

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen (12/0/0)

## **TOP 5 Genehmigung des Protokolls der vorherigen Sitzung**

Das Protokoll der achten Sitzung des 2. Studierendenparlaments vom 03.11.14 wird genehmigt.

## **TOP 6 Ernennung des Aufsichtsrates**

Den anwesenden StuPa Mitgliedern standen jeweils 3 Stimmen zur Verfügung, von denen sie nur eine pro Kandidat vergeben konnten. Nicht vergebene Stimmen werden als „Enthalten“ gewertet.

**Kenta Kondo (11), Philipp Lohkamp (12), Gerado Lombardi (8) und Tim Axer (3)**

Somit setzt sich der Aufsichtsrat aus:

Kenta Kondo, Philipp Lohkamp und Gerado Lombardi zusammen.

Die förmliche Zustimmung der gewählten Kandidaten erfolgt schriftlich.

Das Wahlergebnis wurde einstimmig anerkannt (12/0/0)

Weiter übernimmt der neu gewählte Aufsichtsrat die Funktion des Wahlausschusses.

## **TOP 8 Einrichtung „Verleih-Dienstes“ seitens des AStAs**

Geplant wird ein „Verleih-Dienst“, der über die AStA finanziert und unterhalten wird. Dessen Funktion besteht darin, Sportgeräte, Gesellschaftsspiele, Werkzeuge, Sackkarren und ähnliche kostenfrei an Studenten zu verleihen.

Weiterhin ist zu klären, wie die Anschaffungen versichert werden. Weitere Planungen obliegt der AStA

## **TOP 9 Ergebnisse der letzten Sitzung**

Die Vollversammlung findet am 26.11.2014 statt, als Ausweichtermin wurde der 17.12.2014 festgelegt.

Wie die Finanzierung des aktuellen und nächsten StuPas geregelt wird steht noch nicht fest. Geplant wird, den Etat des AStA aufzustocken und die Bezahlung über diesen abzuwickeln.

Weitere Erkenntnisse werden von Vicki Awihus und Manuel Nolte eingeholt.

## **TOP 11 Festlegung des nächsten StuPa-Sitzungstermins**

24.11.14 19Uhr

Weiter werden alle weiteren Sitzungen, in Abständen von zwei Wochen, montags um 19Uhr abgehalten. Als Ausweichtermin wurde Dienstags 19Uhr festgelegt.

## **TOP 12 Berichte**

Die erste Semesterparty des Wintersemesters 2014 wurde von den Studenten sehr gut angenommen. Alle 500 Eintrittsbänder wurden verkauft. Es gab keine Ruhestörungen und keine Meldungen seitens der Polizei.

Ebenfalls, wurde das Getränkereferat sehr gut angenommen, weitere Verkostungen sind in Planung.

Bislang konnte eine Platzreservierung für Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmeranzahl, im Stud.IP direkt nach Ankündigung stattfinden. Um Chancengleichheit bei der Anmeldung zu schaffen und leere reservierte Plätze zu verhindern, wird über ein verbessertes Verfahren nachgedacht.

Das neue Medienreferat kümmert sich erfolgreich um die Website und eine erscheinende Erstsemesterbroschüre.

Das Kulturreferat zeigt am 17. November kostenlos den Film: „Taste the waste“. Zusätzlich wird es eine Kleinkunstveranstaltung geben, an der sich jeder Student beteiligen kann.

## **TOP 13 Anträge**

Der AStA stellt zur „Midsemester Party“ im Hajos in Rüdesheim am Rhein den Antrag, Vorläufige Mittel von 876€ zu erhalten, welche rückwirkend über die Eintrittsgelder finanziert werden.

Die Party findet am 11.12.14 statt.

Der Antrag wird einstimmig (12/0/0) angenommen.

Der AStA stellt durch Katharina Fladung (Assistenz der Geschäftsleitung) den Antrag, zur Anschaffung einer Spiegelreflexkamera (Nikon D5300) mit ungefähren Kosten von 800€.

Der Antrag wird einstimmig (12/0/0) angenommen.

## **TOP 14 Verschiedenes**

Es gibt Beschwerden über die neuen Mensa Öffnungszeiten, diese sind womöglich nicht rechtens und könnten mit den Regelungen des Studentenwerks in Konflikt stehen.

Da der Antrag bzgl. Ecksofa abgelehnt wurde, wird weiterhin nach einer Lösung des Problems gesucht.

**Die Sitzung endete um 21:45**